Eine gute Verbrennung an meinem Kamin haben

Damit Ihr Holzofen Ihnen eine gute Verbrennung bietet, müssen Sie :

1. Trockenes, unbehandeltes Holz verwenden
2. Ihren Kaminofen korrekt nach der Bedienungsanleitung des Herstellers anzünden.

Welches Holz sollte ich zum Anzünden meines Holzofens verwenden?

Verwenden Sie Holz, das im Wald geschlagen oder in Supermärkten gekauft wurde. Buche, Eiche oder Birke sind ausgezeichnetes Brennholz. Zum Anzünden verwenden Sie idealerweise . kleines Holz. Weiches Holz wie z. B. Kiefer oder Tanne entzündet sich schnell und gibt dabei viel Wärme ab. Zeitungspapier und Ähnliches sollten Sie nicht verbrennen, da sie den Ofen mit Ruß überziehen und schädliche Rauchgase entwickeln können.

ART_9862_ART

Muss das Holz trocken sein?

Es wird empfohlen, das Holz einige Tage vor der Verwendung einzufahren, damit es Raumtemperatur hat. Das Holz sollte eine Feuchtigkeit von 15-20 % haben. Das bedeutet in der Praxis, dass es mindestens 1 Jahr (besser 2 Jahre) trocknen muss, bevor es verwendet werden kann. Es ist daher ratsam, das Holz im Voraus zu kaufen und es richtig zu lagern. Holz braucht Zeit zum Trocknen. Eine ordnungsgemäße Trocknung dauert je nach Holzart und Lagerung bis zu 2 Jahre.

Holz trocknet umso besser, je mehr es gesägt und geschnitten wurde. Lagere das Holz an einem luftigen, sonnigen Ort, der vor Regen geschützt ist. Am besten unter einem Unterstand mit geschlossenen Seiten. Vermeiden Sie eine Decke, die Feuchtigkeit speichert. Das Holz im Freien zu trocknen ist fast immer die beste Lösung, weil die Luftzirkulation befriedigender ist.

ART_9867_ART

Die Holzscheite müssen für den Kaminofen geeignet sein.

Die Holzscheite müssen an die Größe der Brennkammer des Ofens angepasst sein. Vermeiden Sie zu große Holzscheite (mehr als 10 cm Durchmesser). Diese sollten gespalten sein.

Wenn Sie ungeeignetes oder feuchtes Holz verwenden, kann sich im Schornstein Ruß oder sogar ein

Feuer bilden. In einem solchen Fall müssen alle Lufteinlässe des Ofens geschlossen werden.

Hinweis

Verbrennen Sie niemals mit Kunststoff beschichtetes Holz, Spanplatten, bemalte, lackierte, geschichtete, behandelte Holzteile, Sperrholz, Hausmüll, Papierbriketts oder Kohle. Es können sich schädliche und umweltbelastende Rauchgase entwickeln. Verwenden Sie in keiner Situation flüssigen Brennstoff, da dies im schlimmsten Fall zu einer Explosion führen kann.

Eine gute Verbrennung an meinem Kamin haben